



Das Netz als Bus

Die Eigenschaften des X 10 Power Line Control Systems

Keine zusätzliche Busleitung notwendig

Für Beleuchtungen, Geräte, Rolladen
Storen, Rollos usw.

Das 230 VAC Stromnetz dient als Übertragungsmedium

Frei programmierbar

Multimedia Anwendungen

Kurze Einführung des X-10 -Systems.

Der Grundgedanke der X-10 -Technik ist die gleichzeitige Nutzung der vorhandenen Stromnetzinstallation für die Energie und Informationsübertragung. Ans Netz angeschlossene Sender und Empfänger können miteinander kommunizieren. Zusätzliche Kabelverlegung erübrigt sich. X-10 Signale sind am jeden 230 V Anschluss im Hause vorhanden.

Fernbedienung: X-10 ermöglicht die Fernbedienung von verschiedenen Geräten von einem (oder mehreren) Punkt (en) aus.

Adressierungs-Raum: Die angewandte Kodierung von X-10 erlaubt die Adressierung von bis zu 256 Geräteadressen oder Gerätegruppen.

Übertragungsmethode: X-10 Sender versenden, mit einer Trägerfrequenz von 120 kHz, Puls-Code-modulierte Daten (PCM). X-10 funktioniert an einphasigen wie dreiphasigen Netzen. Aus Gründen der Übertragungssicherheit werden alle Informationen automatisch zweimal gesendet.

Adressierung: Die Fernempfänger wie Sender sind mit zwei Kodierschaltern versehen. Mit einem Kodierschalter stellt man den Hauscode A...P, mit dem zweiten den Gerätecode 1....16 ein. Stellt man bei mehreren Geräten die gleiche Adresse ein, so werden sie miteinander als Gruppe geschaltet.

Das X-10 System ist bewilligungsfrei und kann gebührenfrei eingesetzt werden.

Lemac GmbH , CH-8107 Buchs Ringstrasse 63, Tel:01-840 07 20 Fax:01-840 10 21

E-mail: info@lemac.ch

Idee/29.11.2014